

emmal brachte sich eine dunkle Masse auf der linken Hand und her. Die Brüder schrien sich einander an. ...

Doch Voss fiel nicht. Gewandt flüchtete er hin bis zu den schönsten Alpenrosen. Dann geriet und rief er an einem mächtigen Felsen. ...

Und hier war nun ein Schrei, dann flüchtete alle nach der Stelle, wo der Alte abgefragt war. Die Frauen mühtig und hilflos, die ...

Das sah er doch. Er mußte nicht. Er mußte nicht. Er mußte nicht. Er mußte nicht. ...

Da hob der Greis nochmals die Augenlider. „Ihr macht mir's all mit nach“, flüsterte er mit erschütterter Stimme. ...

„Er ist vernarrt morb'n“, brach Voss aus, „sagt Voss, „sagt Voss“, er auch immer da „naussteuert in seine alte Tag“.

„Ist an der Stelle, wo der süße Bergsteiger starb, liegt er auch begraben und ein mit Alpenrosen bekränzt weißer Stein schmückt die ...

Und die Fremden, die da kamen, sie alle sahen den Stein und fragten nach ihm. Und bereitwillig erzählen die ...

Eingefahren.

Humoreske von Julius Reinick.

Der Regierungsrath Fröh von Offen in Berlin theilte seiner Schwester Anna von Barnefom auf Schloß Giesberg in ...

Frau von Barnefom antwortete ihrem Bruder, daß sie gern bereit sei, Wily bei sich aufzunehmen, obgleich sie sich wenig geneigt fühlte, einen ...

„So war Wily auf Schloß Giesberg in schmerzlicher Stimmung angekommen. Der antwortende Fremde ...

„Der Vriestäger hat einen eingefahrenen Brief für Herrn Wily.“ „Sag' ihm, er soll ihn mit herausbringen.“ ...

„Ein eingefahrener Brief für Herrn Wily von Offen. Bitte, hier Frau Anna zu unterschreiben“, sagte der Vriestäger. ...

„Im nächsten Moment verarrichtete er sich in seinem Zimmer, rief das verlegte Couvert auf und nachdem er fünf Zeilen gelesen, ...

folgte er ihm sorgfältig. Mitle wiederholte daß stierliche Couvert, das ihm seinen Finger ...

„Wenn Sie es wünschen, Herr Wily, will ich die gnädige Frau fragen. Es könnte ...

„Als Maxia nach ihrer Zeit aus dem Zimmer der Frau von Barnefom zurückkam, ...

„Zwei Tage darauf, als Tante Anna frühmorgens im Gürtelrock die Eier in einem ...

„Er ist schon wieder ein eingefahrener Brief für Herrn Wily da.“ „Sag' ihm, ...

„In demselben Augenblicke hörten sie, wie der unbefähigte Stephanslinger vor ...

„Eine halbe Stunde später ging nach Berlin folgendes Telegramm an: „Herrn Regierungsrath ...

„Er würde eher den Kopf von seinen Schultern verlieren, als einen Brief.“ ...

„So blieb dem jungen Ramee weiter nichts übrig, als sich in Geduld zu fassen, aber er war in ...

„Du schienst bei schlechter Laune zu sein; komm, ich will Dich in den Hüdnerv ...

„Wily war sich voll Lammus auf einen Stuhl und schrieb in zitternder Hand vier Seiten ...

„Es vergangen acht Tage, und es kam keine Antwort. Wily nagerte zusehends ab. ...

„Der Vriestäger hat einen eingefahrenen Brief für Herrn Wily.“ „Sag' ihm, er soll ihn mit herausbringen.“ ...

„Ein eingefahrener Brief für Herrn Wily von Offen. Bitte, hier Frau Anna zu unterschreiben“, ...

„Im nächsten Moment verarrichtete er sich in seinem Zimmer, rief das verlegte Couvert auf ...

„Ein eingefahrener Brief für Herrn Wily von Offen. Bitte, hier Frau Anna zu unterschreiben“, ...

„Im nächsten Moment verarrichtete er sich in seinem Zimmer, rief das verlegte Couvert auf ...

„Ein eingefahrener Brief für Herrn Wily von Offen. Bitte, hier Frau Anna zu unterschreiben“, ...

„Im nächsten Moment verarrichtete er sich in seinem Zimmer, rief das verlegte Couvert auf ...

„Ein eingefahrener Brief für Herrn Wily von Offen. Bitte, hier Frau Anna zu unterschreiben“, ...

„Dummkopf, der er war! Er hatte an dieses Mittel nicht einmal gedacht! ...

„Zwei Tage darauf, als Tante Anna frühmorgens im Gürtelrock die Eier in einem ...

„Er ist schon wieder ein eingefahrener Brief für Herrn Wily da.“ „Sag' ihm, ...

„In demselben Augenblicke hörten sie, wie der unbefähigte Stephanslinger vor ...

„Eine halbe Stunde später ging nach Berlin folgendes Telegramm an: „Herrn Regierungsrath ...

„Er würde eher den Kopf von seinen Schultern verlieren, als einen Brief.“ ...

„So blieb dem jungen Ramee weiter nichts übrig, als sich in Geduld zu fassen, aber er war in ...

„Du schienst bei schlechter Laune zu sein; komm, ich will Dich in den Hüdnerv ...

„Wily war sich voll Lammus auf einen Stuhl und schrieb in zitternder Hand vier Seiten ...

„Es vergangen acht Tage, und es kam keine Antwort. Wily nagerte zusehends ab. ...

„Der Vriestäger hat einen eingefahrenen Brief für Herrn Wily.“ „Sag' ihm, er soll ihn mit herausbringen.“ ...

„Ein eingefahrener Brief für Herrn Wily von Offen. Bitte, hier Frau Anna zu unterschreiben“, ...

„Im nächsten Moment verarrichtete er sich in seinem Zimmer, rief das verlegte Couvert auf ...

„Ein eingefahrener Brief für Herrn Wily von Offen. Bitte, hier Frau Anna zu unterschreiben“, ...

„Im nächsten Moment verarrichtete er sich in seinem Zimmer, rief das verlegte Couvert auf ...

„Ein eingefahrener Brief für Herrn Wily von Offen. Bitte, hier Frau Anna zu unterschreiben“, ...

„Im nächsten Moment verarrichtete er sich in seinem Zimmer, rief das verlegte Couvert auf ...

„Ein eingefahrener Brief für Herrn Wily von Offen. Bitte, hier Frau Anna zu unterschreiben“, ...

„Im nächsten Moment verarrichtete er sich in seinem Zimmer, rief das verlegte Couvert auf ...

„Ein eingefahrener Brief für Herrn Wily von Offen. Bitte, hier Frau Anna zu unterschreiben“, ...

„Dummkopf, der er war! Er hatte an dieses Mittel nicht einmal gedacht! ...

„Zwei Tage darauf, als Tante Anna frühmorgens im Gürtelrock die Eier in einem ...

„Er ist schon wieder ein eingefahrener Brief für Herrn Wily da.“ „Sag' ihm, ...

„In demselben Augenblicke hörten sie, wie der unbefähigte Stephanslinger vor ...

„Eine halbe Stunde später ging nach Berlin folgendes Telegramm an: „Herrn Regierungsrath ...

„Er würde eher den Kopf von seinen Schultern verlieren, als einen Brief.“ ...

„So blieb dem jungen Ramee weiter nichts übrig, als sich in Geduld zu fassen, aber er war in ...

„Du schienst bei schlechter Laune zu sein; komm, ich will Dich in den Hüdnerv ...

„Wily war sich voll Lammus auf einen Stuhl und schrieb in zitternder Hand vier Seiten ...

„Es vergangen acht Tage, und es kam keine Antwort. Wily nagerte zusehends ab. ...

„Der Vriestäger hat einen eingefahrenen Brief für Herrn Wily.“ „Sag' ihm, er soll ihn mit herausbringen.“ ...

„Ein eingefahrener Brief für Herrn Wily von Offen. Bitte, hier Frau Anna zu unterschreiben“, ...

„Im nächsten Moment verarrichtete er sich in seinem Zimmer, rief das verlegte Couvert auf ...

„Ein eingefahrener Brief für Herrn Wily von Offen. Bitte, hier Frau Anna zu unterschreiben“, ...

„Im nächsten Moment verarrichtete er sich in seinem Zimmer, rief das verlegte Couvert auf ...

„Ein eingefahrener Brief für Herrn Wily von Offen. Bitte, hier Frau Anna zu unterschreiben“, ...

„Im nächsten Moment verarrichtete er sich in seinem Zimmer, rief das verlegte Couvert auf ...

„Ein eingefahrener Brief für Herrn Wily von Offen. Bitte, hier Frau Anna zu unterschreiben“, ...

„Im nächsten Moment verarrichtete er sich in seinem Zimmer, rief das verlegte Couvert auf ...

„Ein eingefahrener Brief für Herrn Wily von Offen. Bitte, hier Frau Anna zu unterschreiben“, ...

„Dummkopf, der er war! Er hatte an dieses Mittel nicht einmal gedacht! ...

„Zwei Tage darauf, als Tante Anna frühmorgens im Gürtelrock die Eier in einem ...

„Er ist schon wieder ein eingefahrener Brief für Herrn Wily da.“ „Sag' ihm, ...

„In demselben Augenblicke hörten sie, wie der unbefähigte Stephanslinger vor ...

„Eine halbe Stunde später ging nach Berlin folgendes Telegramm an: „Herrn Regierungsrath ...

„Er würde eher den Kopf von seinen Schultern verlieren, als einen Brief.“ ...

„So blieb dem jungen Ramee weiter nichts übrig, als sich in Geduld zu fassen, aber er war in ...

„Du schienst bei schlechter Laune zu sein; komm, ich will Dich in den Hüdnerv ...

„Wily war sich voll Lammus auf einen Stuhl und schrieb in zitternder Hand vier Seiten ...

„Es vergangen acht Tage, und es kam keine Antwort. Wily nagerte zusehends ab. ...

„Der Vriestäger hat einen eingefahrenen Brief für Herrn Wily.“ „Sag' ihm, er soll ihn mit herausbringen.“ ...

„Ein eingefahrener Brief für Herrn Wily von Offen. Bitte, hier Frau Anna zu unterschreiben“, ...

„Im nächsten Moment verarrichtete er sich in seinem Zimmer, rief das verlegte Couvert auf ...

„Ein eingefahrener Brief für Herrn Wily von Offen. Bitte, hier Frau Anna zu unterschreiben“, ...

„Im nächsten Moment verarrichtete er sich in seinem Zimmer, rief das verlegte Couvert auf ...

„Ein eingefahrener Brief für Herrn Wily von Offen. Bitte, hier Frau Anna zu unterschreiben“, ...

„Im nächsten Moment verarrichtete er sich in seinem Zimmer, rief das verlegte Couvert auf ...

„Ein eingefahrener Brief für Herrn Wily von Offen. Bitte, hier Frau Anna zu unterschreiben“, ...

„Im nächsten Moment verarrichtete er sich in seinem Zimmer, rief das verlegte Couvert auf ...

„Ein eingefahrener Brief für Herrn Wily von Offen. Bitte, hier Frau Anna zu unterschreiben“, ...

